



OPEN AIR **AM SALZSTADEL /**
BEI REGEN IN **DER STADTBIBLIOTHEK**



KOPF.KINO

Drei Abende, drei Perspektivenwechsel. Inszeniert als gemeinschaftliches Wohnzimmerkino unter freiem Himmel im Grünen.

Vom 11. bis 13. Mai zeigt der **KulturKlub Rosenheim** in Kooperation mit der **Stadtbibliothek** wieder kleine bis große Geschichten, die unsere Welt bewegen und Grenzen verschieben. Mal sitzen wir zwischen den Stühlen, mal begleiten wir fünf Jugendliche aus dem Donbass zu einer außergewöhnlichen Reise und mal schwingen wir uns auf die Rollbretter der ehemaligen DDR.

Mit on Board: Rollsport Rosenheim e. V., Technische Hochschule Rosenheim, Bürgerstiftung Rosenheim, Pulse of Europe Rosenheim und das Café Inspiraija

- ▶ **Filmbeginn: ca. 20:00 Uhr**
- ▶ Das wunderbare **Café Inspiraija** steht schon **ab 19:00 Uhr** bereit, um euch mit Getränken und Snacks zu versorgen.
- ▶ Der Eintritt ist **kostenlos**.
- ▶ Wind & Wetter: **Bei Regen** findet das Kino in der Stadtbibliothek statt.



EINLASS 19:00 Uhr
FILMBEGINN ca. 20:00 Uhr
EINTRITT ist kostenlos

▶▶ KulturKlub Rosenheim e. V.
info@kulturklub-rosenheim.de
www.kulturklub-rosenheim.de

▶▶ Stadtbibliothek Rosenheim
Am Salzstadel 15, 83022 Rosenheim
www.stadtbibliothek.rosenheim.de

Unterstützt von



Stadt Rosenheim

designburo x-height



WEISHÄUPL
WERKSTÄTTEN



Technische Hochschule Rosenheim



Bürgerstiftung Rosenheim



DRUCKEREI **VOGL**

Weitere Kooperationspartner

MONOBLOC
von Hauke Wendler

DONNERSTAG
11. MAI

Der Monobloc ist das meistverkaufte Möbelstück aller Zeiten. Weltweit soll es eine Milliarde Exemplare des stapelbaren Plastikstuhls geben. Doch während er für die einen den guten Geschmack bedroht und eine enorme Gefahr für die Umwelt darstellt, ist er für andere der einzig erschwingliche Stuhl überhaupt.

Grimme-Preisträger Hauke Wendler folgt den vielfältigen Spuren des Monoblocs von Europa über Nordamerika und die Slums in Brasilien bis in die Megastädte Indiens und die Savanne Ugandas. Er trifft Menschen, deren Leben vom Plastikstuhl geprägt sind und stellt dabei immer wieder die kühne Frage: Was braucht man eigentlich, um glücklich zu sein? Eine globalisierungskritische Objektgeschichte zwischen Funktionalität und Schönheit, Kapitalismus und Teilhabe, Konsum und Recycling.

FSK: ab 0 Jahren Dauer: 90 Min.

Sit-in: Eine Ausstellung rund um das Thema Sitzmöbel der Fakultät für Innenarchitektur, Architektur und Design der TH Rosenheim verschönert den Abend.



© Salzgeber

WE WILL NOT FADE AWAY

von Alisa Kovalenko

FREITAG
12. MAI

Donbass, 2019. Während im Hintergrund Gewehrsalven und Explosionen ertönen, träumen die fünf Jugendlichen Andriy, Illia, Lera, Liza und Ruslan von einer besseren Zukunft jenseits des Krieges. Doch trotz der trostlosen Situation stecken sie voller Hoffnung und gestalten ihren Alltag zwischen Ruinen, Bunkern und Minenfeldern voller Enthusiasmus und Kreativität. Bis sich unerwartet die Gelegenheit ergibt, an einer Expedition in den Himalaja teilzunehmen. Eine kurze Flucht aus der Realität und ein magischer Höhepunkt, für den es zu trainieren gilt ...

Die preisgekrönte ukrainische Dokumentarfilmerin Alisa Kovalenko zeichnet mit einfühlsamem, unaufdringlichem Blick das bewegende Porträt einer Generation, die inmitten des Krieges die fragile Schönheit des Lebens erkennt und leuchten lässt.

Empfohlen: ab 14 Jahren Dauer: 100 Min.

Care & share: Ab 18:00 Uhr findet ein Bürger:innen-Forum von Pulse of Europe Rosenheim zum Thema „Ukraine und EU“ statt. Begleitet von einer Spendenaktion in Kooperation mit der Bürgerstiftung Rosenheim.



© Stranger Films Sales

THIS AIN'T CALIFORNIA

von Marten Persiel

SAMSTAG
13. MAI

Style, Sex und Musik versus staatlich verordnete Spartakiaden und Meisterschaften: Ein rasanter, dokufiktionaler Trip durch die kuriose Welt der „Rollbrettfahrer“ in der DDR der 80er Jahre, der Super-8-Aufnahmen, Originalausschnitte, Animationen und nachgestellte Szenen vereint und der Skaterszene in Ostdeutschland ein lässiges Denkmal setzt. Es geht um Freundschaft, wilde Partys, die erste Liebe ... Erzählt zwischen Fakt und Fiktion, frei von Klischees und begleitet von Anne Clark, Alphaville oder Feeling B., zu deren Soundtrack die Bretter über den Alexanderplatz rollen.

FSK: ab 12 Jahren Dauer: 90 Minuten.

Skate & screen: Unterstützt und begleitet wird der Abend von Rollsport Rosenheim e. V., die bereits ab 17:00 Uhr auf dem Platz für bewegtes Programm und Inspiration sorgen – mit einem kleinen Contest (yeah, es warten Gewinne) und filmischen Insights der regionalen Skaterszene. Bringt also unbedingt euer Board mit!



© Harald Schmitt / Farbfilm Verleih